



Datenschutz bei der Hansestadt Lübeck im Bereich Familienhilfen/Jugendamt -Geschäftsstelle des Bereiches-

Informationsblatt gem. Art. 12ff DSGVO

Wir kommen unseren Informationspflichten gem. Art. 12 ff DSGVO mit dieser Mitteilung nach, um eine faire und transparente Verarbeitung der personenbezogenen Daten zu gewährleisten (Art. 12 Abs. 2 DSGVO).

Angaben zum Verantwortlichen

Name Hansestadt Lübeck, Der Bürgermeister
Anschrift Breite Str. 62, 23539 Lübeck
Telefon 0451 – 115
E-Mail-Adresse info@luebeck.de
Internet-Adresse www.luebeck.de

Fachbereich Kultur und Bildung
Fachbereichsleitung Frau Senatorin Frank
Bereich 4.510 – Familienhilfen Jugendamt
Bereichsleitung Frau Frenz
Ansprechpartner:in Abteilungsleitung Personal, Finanzen und Allgemeines
Anschrift Kronsfordter Allee 2-6, 23560 Lübeck
E-Mail-Adresse familienhilfen-jugendamt@luebeck.de

Angaben zur Person der Datenschutzbeauftragten

Name Martina Kieckbusch
E-Mail-Adresse datenschutz@luebeck.de

Zwecke der Verarbeitung

Der Bereich Familienhilfen/Jugendamt der Hansestadt Lübeck verarbeitet im Rahmen der Zuständigkeit und zur Erfüllung der Aufgaben des Jugendamtes personenbezogene Daten der Bürger:innen.

Rechtmäßigkeit der Verarbeitung

Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung beruht im Wesentlichen auf Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO aus rechtlicher Verpflichtung, insbesondere aufgrund der gesetzlichen Verpflichtung und zur Erfüllung der Aufgaben nach dem SGB VIII und IX.

Kategorie der personenbezogenen Daten

Personendaten sowie Kindsdaten (u.a. Vorname, Nachname, Geburtsdatum, Anschrift, Telefonnummern, Email-Adresse), Gesundheitsdaten, Sorgerecht sowie fallbezogene Daten zur Situation der Kinder/Jugendlichen und ihrer Familien, die zur Erfüllung der Aufgaben des Jugendamtes erforderlich sind.

Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Die Weiterleitung der Daten erfolgt im jeweiligen Zuständigkeitsbereich an die Mitarbeitenden innerhalb der Hansestadt Lübeck (u.a. innerhalb des Bereiches Familienhilfen/Jugendamt, Bereich Soziale Sicherung und weitere mögliche zuständige Bereiche).

Eine Übermittlung der personenbezogenen Daten an ein Drittland erfolgt nicht.

Um eine faire und transparente Verarbeitung zu gewährleisten erhalten Sie nachfolgend zusätzliche Informationen gem. Art. 13 Abs. 2 DSGVO:

Speicherdauer, Löschfristen

Ihre personenbezogenen Daten werden nach der Weitergabe an die zuständige Stelle bzw. spätestens nach drei Monaten gelöscht.

Spätestens nach Ablauf dieser Frist werden Ihre personenbezogenen Daten gelöscht, außer die Verarbeitung unterliegt zu im öffentlichen Interesse liegenden Archivzwecken, historischen Forschungszwecken oder zu statistischen Zwecken (Art. 89 DSGVO und § 6 LDSG).

Betroffenenrechte

Wir machen Sie auf Ihre Betroffenenrechte nach der DSGVO aufmerksam:

- Auskunftsrecht der betroffenen Person (Art. 15 DSGVO)
- Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO)
- Recht auf Löschung/Recht auf Vergessenwerden (Art. 17 DSGVO)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)
- Widerspruchsrecht (Art. 21 DSGVO)

Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde

Sie haben gem. Art. 77 DSGVO das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt.

Kontakt in Schleswig-Holstein:

Unabhängiges Landeszentrum für Datenschutz Schleswig-Holstein (ULD), Holstenstr. 98, 24103 Kiel, mail@datenschutzzentrum.de